

Preisträger

des diesjährigen Preises des Auswärtigen Amtes für exzellente Betreuung ausländischer Studierender an deutschen Hochschulen

**Internationales Studierenden-
Begegnungszentrum „Lokal International“
der Justus-Liebig-Universität (JLU) Gießen**



Dank der Förderung durch das PROFIN-Programm des DAAD konnte 2009 das internationale Studierendenbegegnungszentrum „Lokal International“ als Kooperationsprojekt von JLU und Studentenwerk Gießen etabliert werden. Zielgruppen sind alle Studierenden der Hochschule, insbesondere internationale Studierende und an internationalem Austausch Interessierte. Das Zentrum bietet vielseitige eigene Gestaltungsmöglichkeiten, sodass das Wissen, die Interessen und kulturspezifischen Kenntnisse der Zielgruppen mit gegenseitiger Bereicherung genutzt werden.

Die Angebote des „Lokal International“ basieren auf der Prämisse, dass ausländische Studierende für die Hochschule eine wichtige Bereicherung sind, da sie über vielfältige Potenziale und Erfahrungen aus sehr unterschiedlichen Kulturräumen verfügen. Diese Potenziale sichtbar zu machen und für die Internationalisierung, Interkulturalität und weitere Qualifikation Gießener Studierender zu nutzen, ist eines der Projektziele. Bewusst werden Veranstaltungen von und für Incomings und Outgoings miteinander verknüpft, um den Austausch zwischen ausländischen und deutschen Studierenden anzuregen. Die Angebotsformate reichen von niedrigschwelligen sozial-integrativen bis zu akademischen und fachspezifischen Veranstaltungen. Integriert werden Aktivitäten der Fachbereiche und Zentren, studentischer Initiativen und außer-universitärer Akteure, um eine größtmögliche Beteiligung der Zielgruppen zu erreichen. Beispielhaft sollen einige der regelmäßigen Angebote vorgestellt werden:

Kostenlose Hilfe im Studium für internationale Studierende:

Geboten wird professionelle Hilfestellung bei der Erstellung von Präsentationen, Examens- und Hausarbeiten.

Länderabende:

Die Länderabende führen auf kulinarische Reisen. Freiwillige zeigen Interessierten, wie in ihrer Heimat gekocht wird. Bilder, Musik und Filme bieten weitere Eindrücke in die jeweilige Kultur. Diese Abende bieten einen direkten Zugang zu ausländischen Studierenden, ihrer Kultur und Lebensweise und werden vor allem auch von deutschen Studierenden genutzt.

International Quiz Night:

Die International Quiz Night steht allen offen, die in netter Runde ihr Wissen testen und zeigen wollen, dass Studierende aus unterschiedlichen Kulturen gemeinsam mehr richtige Lösungen hervorbringen können. Die Quizfragen sind bewusst international gestaltet und werden im Team gelöst.

Jamsession:

Einmal im Monat treffen sich Studierende unterschiedlicher Nationen mit ihren Instrumenten im „Lokal International“ zur musikalischen Improvisation. Dieses Format überzeugt durch aktiv gelebte Integration jenseits von Sprachbarrieren und baut Berührungängste ab.

Speeddating:

Beim Speeddating kann man innerhalb kürzester Zeit eine Menge neuer Leute kennenlernen. Es ist die Gelegenheit, mit Studierenden aus aller Welt in Kontakt zu kommen, und daher insbesondere für deutsche Studierende geeignet, die einen Auslandsaufenthalt planen und z.B. eine Sprachpartnerin oder einen Sprachpartner suchen.

Sprachstammtische:

Studierende, die in lockerer Runde ihre Sprachkenntnisse anwenden und vertiefen wollen, treffen auf Muttersprachlerinnen und Muttersprachler und unterhalten sich über alles, was sie interessiert. Sprachstammtische finden derzeit in Französisch, Spanisch, Deutsch und Arabisch statt.

Auch die studentischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des „Lokal International“ verfügen über einen internationalen Hintergrund und stützen so den Anspruch, durch eine persönliche, zielorientierte Kooperation auf Augenhöhe zwischen den verschiedenen Institutionen und Akteuren zum Projekterfolg beizutragen. In der Kombination eines laufenden Bistrobetriebs mit einem breit gefächerten inhaltlichen Angebot für internationale und deutsche Studierende ist das Kooperationsprojekt bundesweit modellhaft.

Mittlerweile konnte durch die Einbindung in ein umfassendes neues Projekt – ESF-gefördert – mit erweiterten Zielgruppen eine Fortführung des Angebots erreicht werden. Studierende mit Migrationshintergrund und Studierende aus nicht akademischen Elternhäusern sowie auch Gastwissenschaftlerinnen und

-wissenschaftler werden künftig zusätzlich zielgerichtet angesprochen und in das Programmangebot integriert.

Damit ist das „Lokal International“ inzwischen zu einem internationalen Aushängeschild am Hochschulstandort Gießen geworden.

Kontakt:

„Lokal International“

Eichendorffring 111

35394 Gießen

lokal.international@studwerk.uni-giessen.de

INCAS – INterkulturelles Centrum Aachener Studierender der RWTH Aachen



Es ist oft sehr schwierig, neue Kontakte und Freundschaften zu knüpfen, wenn man sich in einem fremdem Land und einer fremden Kultur befindet. In so einer Situation ist es besonders hilfreich, einen Anlaufpunkt zu haben, wo man Menschen kennenlernen kann, die selbst diese Probleme kennen und sogar Hilfeleistungen anbieten können. Das INCAS-Team bietet solch einen Anlaufpunkt an, mit dem Motto: Die Welt ist bei uns zu Hause!

Das Team besteht aus über 20 engagierten Studierenden und Absolventinnen und Absolventen, die gerne ihre Zeit für die Integration ihrer Kommilitoninnen und Kommilitonen investieren.

INCAS bietet an jedem Dienstag einen Stammtisch an. Ab 20.00 Uhr kann man im Begegnungszentrum des International Office der RWTH Aachen, dem „Humboldt-Haus“, viele deutsche und internationale Studierende treffen, die dasselbe Ziel verfolgen, nämlich neue Menschen und Kulturen kennenzulernen.

Um viel über andere Länder und Kulturen zu erfahren, organisiert INCAS Länderabende mit Präsentationen, landestypischen Köstlichkeiten, Musik und Tanz. Zu weiteren regelmäßigen Veranstaltungen zählen die Grillabende, Musikabende, Weihnachts- und Osterfeiern. An dem zweiten Dienstag eines Monats verwandelt sich der „Internationale Dienstag“ in ein Café Lingua. Dort werden verschiedene betreute Sprachtische angeboten. An jedem letzten Sonntag im Monat lädt INCAS zu einem reichhaltigen Frühstücksbuffet ein.

Durch das Sprachtandem-Projekt können persönliche Sprachpartnerinnen und Sprachpartner vermittelt werden und auf Wunsch können Studierende bei der Wohnungssuche vom INCAS-Team unterstützt werden. Monatlich angebotene Exkursionen bieten allen Studierenden die Gelegenheit, im Rahmen des Studiums die nähere Umgebung von Aachen kennenzulernen. Die Termine für alle angebotenen Veranstaltungen werden auf der Website (www.incas.rwth-aachen.de) veröffentlicht, die regelmäßig auf Deutsch und Englisch aktualisiert wird.

Kontakt:

INCAS
„Humboldt-Haus“
Pontstraße 41
52062 Aachen
incas@rwth-aachen.de